



Bedienungsanleitung

DIAX MultiBox

Aktionen über externe Tasten auslösen

Lizenzvereinbarung/Copyright

DIE LIZENZ ERLAUBT IHNEN DIE INSTALLATION EINER KOPIE DER SOFTWARE AUF VERSCHIEDENEN EINZELCOMPUTERN UNTER DER VORAUSSETZUNG, DASS DIE SOFTWARE ZU JEDER ZEIT NUR AUF EINEM EINZIGEN COMPUTER GENUTZT WIRD. DIE SOFTWARE GILT ALS IN EINEM COMPUTER 'EINGESETZT', WENN SIE AUF EINEM FESTSPEICHER (FESTPLATTE, CD-ROM, FLASH O.Ä.) INSTALLIERT IST.

ES IST GESTATTET EINE KOPIE DER SOFTWARE FÜR SICHERUNGSZWECKE HERZUSTELLEN. DEM ANWENDER IST ES GESTATTET, ALLE RECHTE AUS DIESER VEREINBARUNG FÜR IMMER EINEM DRITTEN ABZUTRETEN, WENN GLEICHZEITIG MIT DEM VERKAUF ODER DER ÜBERGABE DER NUTZUNGSRECHTE AN DER LIZENZ AUCH DAS GESAMTE PAKET ÜBERGEBEN WIRD (EINSCHL. ALLER BESTANDTEILE, DATENTRÄGER, GEDRUCKTE MATERIALIEN, HARDWARE-EINRICHTUNGEN UND DER VORLIEGENDEN LIZENZVEREINBARUNG, SOWIE ALLER UPDATES UND VERSIONEN), SOFERN DER DRITTE VOLLSTÄNDIG UND OHNE VORBEHALTE IN DIESE LIZENZVEREINBARUNG EINWILLIGT.

AUSSERHALB DER LIZENZGEWÄHRUNG ODER AUSSERHALB DER AUSDRÜCKLICHEN SCHRIFTLICHEN GENEHMIGUNG DURCH DEN HERSTELLER GILT ALS STRIKT UNTERSAGT:

- DIE NUTZUNG, VERVIELFÄLTIGUNG, MODIFIZIERUNG, ÜBERTRAGUNG DES PRODUKTS UND DER ZUGEHÖRIGEN DOKUMENTATION, SOWOHL IM GANZEN ALS AUCH IN TEILEN
- DIE VERÄNDERUNG UND BESEITIGUNG VON URHEBERVERMERKEN, HERSTELLERMARKIERUNGEN ODER ETIKETTEN
- DIE VERMIETUNG ODER DAS LEASING DES PAKETS
- DIE DECOMPIATION, DAS DEASSEMBLIEREN, DAS REVERSE ENGINEERING ODER ANDERE VERSUCHE DEN QUELLCODE DER SOFTWARE HERZUSTELLEN

===== COPYRIGHT =====

DIE EIGENTUMS- UND URHEBERRECHTE AM PAKET 'DIPAX MULTIBOX' (SOFTWARE, DOKUMENTATION, ABBILDUNGEN UND TEXTPASSAGEN) GEHÖREN DEM HERSTELLER UND SIND DURCH URHEBERRECHTSGESETZE UND INTERNATIONALE URHEBERRECHTSVERTRÄGE SOWIE ANDERE GESETZE UND VERTRÄGE ZUM SCHUTZ VON GEISTIGEM EIGENTUM GESCHÜTZT. DAS PAKET 'DIPAX MULTIBOX' WIRD LIZENZIERT UND NICHT VERKAUFT. DURCH DIESEN LIZENZVERTRAG WERDEN KEINERLEI EIGENTUMSRECHTE AUF DEN ANWENDER ÜBERTRAGEN. IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEN GESETZEN DES JEWEILIGEN STAATES UND DER LIZENZVEREINBARUNG ERWIRBT DER ANWENDER MIT DER LIZENZ LEDIGLICH DAS RECHT ZUR NUTZUNG DES PAKETS.

Inhaltsverzeichnis

1.DER FUNKTIONSUMFANG IM ÜBERBLICK	5
2.ANSCHLUSSBELEGUNG	6
3.INSTALLATION DER HARDWARE.....	7
4.INSTALLATION DER SOFTWARE	7
5.DEINSTALLATION DER SOFTWARE.....	8
6.MULTIBOX KONFIGURIEREN.....	8
DAS KONFIGURATIONSMENÜ.....	9
PROGRAMMIERUNG DER SENSOREINGÄNGE.....	10
SENSOR MIT EINER MAUSTASTE BELEGEN.....	12
SENSOR MIT AKTION AUS DER AKTIONSGRUPPE „DATEI/AKTION STARTEN“ BELEGEN...	13
SENSOR MIT AKTION AUS DER AKTIONSGRUPPE „TASTATUR“ BELEGEN.....	14
7.TECHNISCHE DATEN.....	15

1. Der Funktionsumfang im Überblick



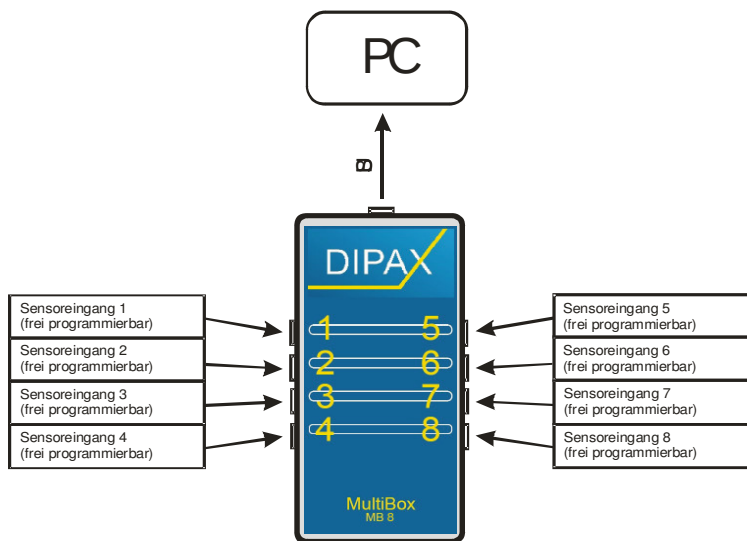
DIPAX MultiBox ist ein USB-Adapter zum Anschluss von 6 externen Sensoren. Bei Sensorbetätigung wird eine diesem Sensor vorher zugewiesene Aktion am PC ausgelöst.

Alle Eingänge können unabhängig voneinander mit unterschiedlichen sog. Aktionen belegt werden.

Mit einem Tastendruck (Sensorbetätigung) können folgende Aktionen ausgelöst werden:

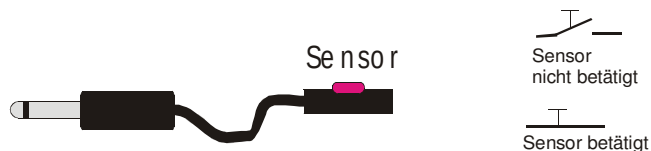
- Programme von der Festplatte starten
- Dateien öffnen
- Internetseiten aufrufen
- Tastaturanschläge simulieren (dazu gehören z.B.: A, €, @, EINGABETASTE, STRG+C, ALT+F4, F1, ESC, TABULATOR usw.)
- Maustasten simulieren (LINKS-, RECHTS- MITTEL- und DOPPELKLICK, Klicken & Ziehen)
- DIPAX ScanMouse über Tastaturcode steuern

2. Anschlussbelegung



Die *MultiBox* wird über das mitgelieferte USB-Kabel mit dem PC verbunden. Es wird keine zusätzliche Versorgungsspannung benötigt.

An die Sensoreingänge können Sensoren mit 3,5 mm Klinkensteckern angeschlossen werden.



3. Installation der Hardware

Alle Treiber für die MultiBox sind normalerweise bereits im Windows® Betriebssystem vorhanden und werden automatisch installiert, sobald die MultiBox zum ersten Mal mit dem PC verbunden wird.

Nachdem Windows die entsprechenden Treiber installiert hat, ist ggf. ein Neustart erforderlich.

4. Installation der Software

Im Lieferumfang der *MultiBox* befindet sich eine CD. Die darauf befindliche Software ist für den Betrieb der *MultiBox* unbedingt erforderlich und muss einmalig installiert werden.

Für die Installation der Software benötigen Sie Administratorrechte.

Eventuell bereits installierte ältere MultiBox-Software (kleiner Version 3.0) muss vorher deinstalliert werden.

Wird die MultiBox-Software bereits ausgeführt muss diese vor Neuinstallation beendet werden (rechte Maustaste auf das MultiBox-Symbol in der Taskleiste, danach auf Beenden klicken).

1. Legen Sie die mitgelieferte CD „MultiBox“ in das CD-Laufwerk Ihres Computers ein. Das Installationsprogramm wird daraufhin automatisch gestartet. Falls das Installationsprogramm nicht automatisch startet, doppelklicken Sie auf die Datei *Setup.exe* im Hauptverzeichnis der CD.
2. Wählen Sie das Verzeichnis, in das *DIPAX Multibox* installiert werden soll, und klicken Sie dann auf *Installieren*. Die erforderlichen Dateien werden auf Ihre Festplatte kopiert.

Danach ist die Installation abgeschlossen. *MultiBox* wird bei jedem Start von Windows® automatisch gestartet.

5. Deinstallation der Software

Für die Deinstallation der Software benötigen Sie Administratorrechte.

Um DIPAX MultiBox von Ihrem Computer zu entfernen, benutzen Sie bitte die Deinstallationsfunktion von Windows.

6. MultiBox konfigurieren

Die Sensoreingänge können unabhängig voneinander mit unterschiedlichen Aktionen belegt sein. Um die aktuelle Sensorbelegung abzufragen, oder mit neuen Aktionen zu belegen müssen Sie das Konfigurierungsmenü öffnen.

Öffnen Sie das Konfigurationsmenü über *Start > Programme > DIPAX MultiBox > MultiBox* oder über die entsprechende Verknüpfung auf dem Desktop.



Alternativ dazu kann das Konfigurationsmenü auch durch Klicken auf das Symbol der *MultiBox* in der Taskleiste geöffnet werden.



Konfigurationsmenü

Das Konfigurationsmenü



Im Konfigurationsmenü werden 8 Zeilen angezeigt (bei MB6 werden 6 Zeichen angezeigt). Jede Zeile ist fest mit einem der Sensoreingänge verknüpft.

Auf einen Blick ist ersichtlich, welcher Sensor mit welcher Aktion belegt ist und ob ein Sensoreingang aktiviert (grün), oder deaktiviert (grau) ist.

Welche Aktion bei Betätigung des entsprechenden Sensors ausgelöst wird, steht in der Spalte „Aktion“. Nachfolgend finden Sie eine Beschreibung der 3 Spalten.

Sensor	<p>Durch Setzen eines „Häkchens“ kann der entsprechende Sensoreingang aktiviert bzw. deaktiviert werden.</p> <p>Durch Klicken auf eine der Schaltflächen 1-8(6) können Sie den entsprechenden Sensoreingang mit einer Aktion belegen. Nach Betätigung öffnet sich ein Fenster, in das alle erforderlichen Parameter eingetragen werden können.</p>
Aktionsgruppe	<p>Jede Aktion gehört zu einer bestimmten Aktionsgruppe, welche in dieser Spalte angezeigt wird. Die Aktionsgruppen werden später noch einmal genauer erklärt.</p> <p>Momentan werden die Aktionsgruppen „Maustaste“, „Datei/Aktion ausführen“ und „Tastatur“ unterstützt</p>
Aktion	<p>Hier wird die Aktion angezeigt, die bei Betätigung des entsprechenden Sensors ausgeführt wird. Die Aktion wird nur ausgeführt, wenn der entsprechende Sensoreingang aktiviert (grün) ist.</p>

Programmierung der Sensoreingänge

Von der *MultiBox* werden eine Reihe von Aktionen unterstützt, die bestimmten Aktionsgruppen zugeordnet sind. Dieses Verfahren macht die Erweiterung der Funktionalität der *MultiBox* besonders einfach. So können zukünftig weitere kundenspezifische Aktionen von DIPAX eingebaut werden, die heute von der *MultiBox* noch nicht unterstützt werden. Wenn Sie also spezielle Aktionen benötigen, die per Sensorbetätigung ausgeführt werden sollen, dann setzen Sie sich einfach mit uns in Verbindung. Wir werden dann eine optimale Lösung für Sie finden.

Folgende Aktionen werden von der *MultiBox* unterstützt:

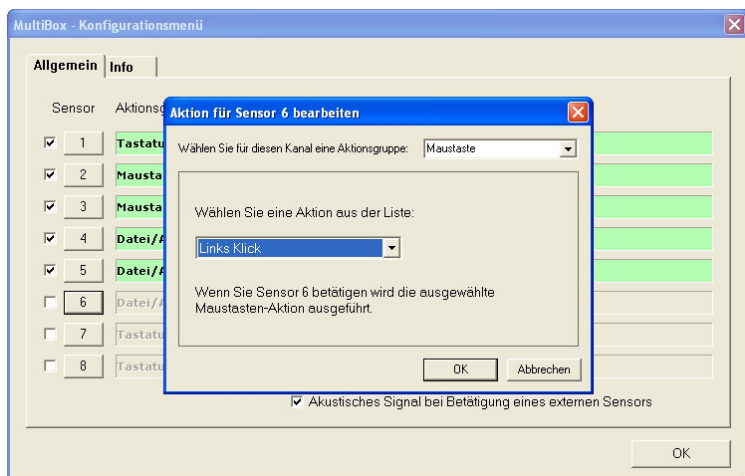
Aktionsgruppe	Aktion
Maustaste	<ul style="list-style-type: none"> • Links Drücken/Loslassen • Links Klick • Doppelklick (Links) • Mitte Klick • Mitte Drücken/Loslassen • Rechts Klick • Rechts Drücken/Loslassen
Tastatur	So gut wie alle Tasten der Standardtastatur können per Sensorbetätigung ausgelöst werden
Datei/Aktion ausführen	<p>Neben dem Ausführen von Programmen (*.exe, *.lnk, *.bat und viele mehr) von Ihrer Festplatte können auch</p> <ul style="list-style-type: none"> • alle Dateien ausgeführt werden, die mit einer bestimmten Anwendung verknüpft sind (z.B. *.doc-Dateien sind mit MS-Word verknüpft, *.txt-Dateien sind mit Notepad verknüpft). In diesem Fall wird die zugehörige Anwendung gleich mitgestartet. • Internetseiten durch Eingabe der www-Adresse geöffnet werden. Auch hier wird der Browser (falls er noch nicht geöffnet war) automatisch gestartet. • typische Windows-Befehle (wie z.B. mailto: name@domain.de) ausgeführt werden.
Zukünftige Aktionsgruppen	Zukünftige Aktionen

Um einen Sensoreingang mit einer neuen Aktion zu verknüpfen klicken Sie im Konfigurationsmenü auf die entsprechende Schaltfläche in der Spalte „Sensor“.

Daraufhin öffnet sich ein Fenster, in das die gewünschte Aktion eingetragen werden kann.

Sensor mit einer Maustaste belegen

Öffnen Sie das Konfigurationsmenü und klicken danach auf die Schaltfläche für den gewünschten Sensoreingang.



Wählen Sie aus der Liste die Aktionsgruppe „Maustaste“ und danach die gewünschte Maustasten-Aktion.

Nachdem das Fenster mit „OK“ bestätigt wurde, ist die Belegung des Sensoreingangs abgeschlossen. Die Aktion wird ausgeführt sobald der Sensor betätigt wird.

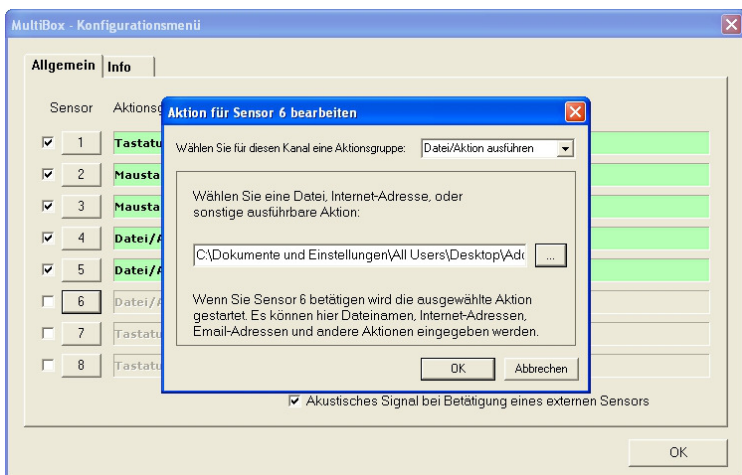
Hinweis:

Der Unterschied zwischen den Aktionen *Links Klick* und *Links Drücken/Loslassen* besteht darin, dass bei *Links Klick* beide Ereignisse „Maustaste Drücken“ und „Maustaste loslassen“ bei Betätigung des Sensors sofort nacheinander ausgeführt werden. Das „Loslassen“ des Sensors bleibt ohne Wirkung. Dagegen wird bei der Aktion *Links Drücken/Loslassen* bei Betätigung des Sensors das Ereignis „Maustaste Drücken“ und beim


„Loslassen“ des Sensors das Ereignis „Maustaste Loslassen“ ausgeführt (wie bei Standardmaus). Mit dieser Aktion können z.B. Text markiert werden.

Sensor mit Aktion aus der Aktionsgruppe „Datei/Aktion starten“ belegen

Öffnen Sie das Konfigurationsmenü und klicken danach auf die Schaltfläche für den gewünschten Sensoreingang.



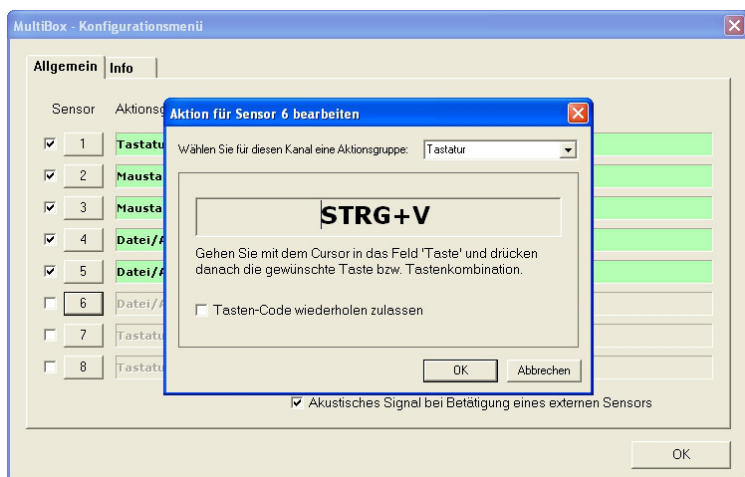
Wählen Sie aus der Liste die Aktionsgruppe „Datei/Aktion ausführen“. In das nächste Feld kann ein Dateiname (mit vollständigem Pfad), eine Internet-Adresse oder sonstiger Befehl eingetragen werden.

Über die Schaltfläche  öffnet sich ein Explorer-Fenster, mit dem Sie bequem eine Datei per Mausklick auswählen können.

Nachdem das Fenster mit „OK“ bestätigt wurde, ist die Belegung des Sensoreingangs abgeschlossen. Die Aktion wird ausgeführt sobald der Sensor betätigt wird.

Sensor mit Aktion aus der Aktionsgruppe „Tastatur“ belegen

Öffnen Sie das Konfigurationsmenü und klicken danach auf die Schaltfläche für den gewünschten Sensoreingang.



Wählen Sie aus der Liste die Aktionsgruppe „Tastatur“.

Befindet sich der Cursor im nächsten Feld, können Sie die gewünschte Taste oder Tastenkombination drücken. Die gedrückte Taste wird sofort angezeigt.

Nachdem das Fenster mit „OK“ bestätigt wurde, ist die Belegung des Sensoreingangs abgeschlossen. Die Aktion wird ausgeführt sobald der Sensor betätigt wird.

7. Technische Daten

Maße	MB6: B=60; H=14; T=40
Interface	USB (benötigt keine zusätzliche Versorgungsspannung)
Eingänge für externe Sensoren	MB6: 6 Eingänge: Beide 3,5 mm Klinenbuchse (passiv: Schalter schließen und öffnen)
Unterstützte Betriebssysteme	MS Windows XP, Vista, 7 / 8
Unterstützte Aktionen	<ul style="list-style-type: none">- linker, mittlerer und rechter Mausklick- Doppelklick- Maustaste halten / loslassen (Klick und Ziehen)- Programme/Dokumente starten/öffnen- Tastaturcodes emulieren- kundenspezifische Erweiterungen durch DIPAX möglich
Lieferumfang	<ul style="list-style-type: none">- Hardware- Handbuch- CD mit Treiber-Software
Optionale Zusatzmodule	<ul style="list-style-type: none">- DIPAX ClickMaster- DIPAX ControlBox- DIPAX ScanMouse

Support:

Email: support@dipax.de

Anschrift:

DIPAX

Florastraße 93

13187 Berlin

Tel: +49 (0) 30 509151-26

Fax: +49 (0) 30 509151-30

Email: info@dipax.de

Internet: www.dipax.de